

März 2023 - Mai 2023

Der Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinde
Lahnau-Waldgirmes



Der Konfirmandenjahrgang 2023
aus Waldgirmes und Naunheim

Kontaktadressen

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Michael Seibert, Mobil 0177/5880707 oder *michael.seibert@ekhn.de*

Vakanzvertretung

Pfarrer Andreas Engelschalk, Tel. 06441/1314 , Mobil
0151/46449682 oder *andreas.engelschalk@ekhn.de*

Gemeindebüro (Wichernhaus), Pestalozzistr. 7

Tel.: 66000 oder *kirchengemeinde.waldgirmes@ekhn.de*

dienstags 8:30–11:30 Uhr,

mittwochs + donnerstags 8:30–10:30 Uhr

Gemeindepädagoge

Gottfried Vasserot, Tel.: 0160/98656002 oder

gottfried.vasserot@ekhn.de

Internetseite der Kirchengemeinde

<https://ev-kirchengemeinde-waldgirmes.dekanat-big.de/>

Bankverbindung

Volksbank Heuchelheim (BIC: GENODE51HHE), IBAN:

DE27513610210004500377

Volksbank Heuchelheim (BIC: GENODE51HHE), IBAN:

DE18513610210204500377 (für Spenden „100pro“)

Impressum

Der Gemeindebrief – Ev. Kirchengemeinde Waldgirmes

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Redaktion: M. Seibert, A. Gerhardt, H. Henrich, B Rauber, N. Jung

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 05.05.2023

Angedacht



Liebe Gemeinde,

In diesen manchmal doch sehr verwirrenden Zeiten tut es gut, einen Satz zu hören, der von einer unerschütterlichen Gewissheit singt. So wie das Lied der Gewissheit aus dem Brief des Apostels Paulus an die Christinnen und Christen in der Hauptstadt des Römischen Imperiums.

Wer wird uns trennen können von der Liebe Christi: Bedrängnis oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?

Das waren ganz konkrete Erfahrungen der noch jungen christlichen Gemeinden. Sie waren bedrängt und verfolgt – auch wenn die großen Verfolgungen noch bevorstanden. Manche hatte das Bekenntnis zu Jesus auch die wirtschaftliche Existenz gekostet. Das alles erzeugte Ängste.

Paulus nimmt das ernst. Auch er hat manche Anfechtung und Bedrohung erfahren, er war mehrere Male im Gefängnis. Dennoch ist er sich ganz sicher: Gott ist auf unserer Seite. Nichts von all dem oder noch ganz anderes kann uns von Gottes Liebe trennen:

Denn davon bin ich überzeugt: Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, keine Gewalten, weder Höhe noch Tiefe noch irgendein anderes Geschöpf wird uns trennen können von der Liebe Gottes, die im Christus Jesus ist, unserem Herrn.

Ja, Paulus hat diese Gewissheit: Nichts kann uns von Gottes Liebe trennen. Weder Tod noch Leben: Mit Jesu Leiden, Sterben und Auferweckung hat Gott die Mächte des Todes und der Zerstörung gebrochen. Nicht, dass sie nicht mehr da wären, aber sie sollen unser Leben nicht mehr bestimmen.

Und auch unser Leben mit all seinen Schwierigkeiten soll uns nicht von Gottes Liebe trennen. Das manchmal düstere Sinnen über den Sinn des Lebens. Oder auch die Versuchung, unser eigenes Leben absolut zu setzen für andere und ihnen keinen Raum zum Atmen zu lassen – oder zum sicheren Leben.

Nichts kann uns trennen von Gottes Liebe – weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges: Auch die kleinen Dinge des Alltags haben keine Macht, uns von Gottes Liebe zu trennen. Die Sicherheiten, in denen wir versuchen uns einzurichten und die uns von unseren Mitmenschen und auch von Gottes Ewigkeit trennen. Unsere Hektik und Atemlosigkeit, in der wir manchmal versuchen, unseren Alltag und dessen Herausforderungen zu bestehen. In Jesus hat sich Gott den Alltäglichkeiten des Lebens gestellt. Jesus hat unter den Menschen gelebt, teilte ihren Alltag, ihre Sorgen und Nöte. Dennoch konnte ihn nichts von der Liebe und der Gemeinschaft Gottes trennen. So hat er das Gegenwärtige, das Alltägliche in das Licht von Gottes Ewigkeit emporgehoben. In seiner Liebe, in der Gemeinschaft mit ihm sind auch wir getragen von Gottes Ewigkeit.

In dieser Gewissheit plädiert Paulus dafür, sich nicht dem Alltag, dem gegenwärtigen Leben zu entziehen, sondern dafür, sich mitten in der Welt den Herausforderungen zu stellen.

Sich nicht von ihnen überwältigen zu lassen, sondern sie anzunehmen und in aller Vorläufigkeit zu bewältigen, sie immer wieder auch überdenken und korrigieren zu können. Dafür, alltäglich zu leben im Licht von Gottes Ewigkeit.

Ich lade Sie ein, den Weg Jesu bis ans Kreuz in der Passionszeit mitzugehen. An Ostern feiern wir seine Auferstehung.

Von der Gewissheit und Zuversicht des Paulus wollen wir uns anstecken lassen.

Eine gesegnete Passions- und Osterzeit

Engelschalk

Pfarrer Andreas Engelschalk



Einladungen

6. - 12. FEBRUAR

Was eine schöne Woche

Anfang Februar gab es in Waldgirmes und Naunheim eine große Essensaktion. Insgesamt 40 Personen haben daran teilgenommen. Einige gleich mehrfach.

An jedem Wochentag gab es in einem anderen Haushalt etwas gutes zu essen.

Von kleinen beinahe neugeborenen Babys, über die jungen Erwachsenen und das solide mittlere Alter bis hin zu unseren treuen Senioren war jedes Alter vertreten. So konnten wir in kleinen und großen Runden gemeinsam speisen und eine richtig gute Gemeinschaft genießen.

Wir haben dein Interesse geweckt?

Falls du nun denkst:

"Ach Schade, dass ich nicht dabei war."

Dann sei gespannt, es wird bestimmt bald wieder eine ähnliche Aktion geben.

Konfirmandenunterricht Waldgirmes in Kooperation mit Naunheim

Der Konfirmandenunterricht wurde im letzten Jahr von insgesamt 20 Konfirmanden aus Waldgirmes und Naunheim besucht. Denn der Unterricht fand gemeinsam statt.

Die beiden Gruppen hatten jeweils ein getrenntes erstes Jahr: 17 Waldgirmeser haben unter dem früheren Pfr. Ackermann noch den Vorkonfirmandenunterricht besucht. 3 Naunheimer waren zeitgleich im Katechumenenunterricht bei Pfr. Engelschalk. Kinder- und Jugendreferent Gottfried Vasserot hat beide Gruppen betreut. So war auch eine erste Brücke vorhanden, die beiden Gruppen während der Vakanz zusammenzulegen.

Die daraus entstandene Kooperation zwischen Waldgirmes und Naunheim war rundum gelungen:

Letztendlich profitierte die kleine Naunheimer Gruppe davon, weil sie eine wunderbare, von Gemeinschaft geprägte Konfi-Freizeit erleben konnte (mit 3 Konfirmanden wäre eine Konfi-Freizeit nicht möglich gewesen). Und die große Waldgirmeser Gruppe profitierte auch davon, weil die Konfirmation für 17 Konfirmanden in einem Gottesdienst nur mit starker Überlänge möglich gewesen wäre. Jetzt lassen sich jedoch 5 Konfirmanden aus Waldgirmes mit den 3 Naunheimern in Naunheim eine Woche früher konfirmieren.

Perspektivisch gesehen war es ein weiterer Schritt verstärkt im Nachbarschaftsraum Süd des Dekanates zusammenzuarbeiten. Die Konfirmanden kennen durch den Konfirmandenunterricht nicht nur ihre eigene Gemeinde, sondern eben auch ein Stück weit mehr den Nachbarschaftsraum Süd.



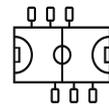
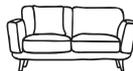
DER NEUE TEENKREIS IN WALDGIRMES

die Chillkröten

STARTET AM 7. MÄRZ



die wichtigsten Infos



Dienstags von 19 - 21 Uhr
für Teens zwischen 13- 18 Jahre
im Wichernhaus



Wenn du Lust hast zu kommen oder
Fragen hast, dann meld dich einfach bei
Gottfried (0160 98656002)



Weltgebetstag am 03.03.2023

19:00 Uhr Kirche Waldgirmes

Die Liturgie für den diesjährigen Weltgebetstag wurde von Frauen aus Taiwan vorbereitet und hat das Thema „Glaube bewegt“. Wir feiern den Gottesdienst auch dieses Jahr in der Kirche, da das Wichernhaus wegen einer Jugendveranstaltung nicht zur Verfügung steht. Dadurch können auch nur landestypische Kleinigkeiten als Fingerfood probiert werden und kein warmes Essen.

Einen Verkaufstisch mit Eine-Welt Produkten wird es auch wieder geben.



Das Vorbereitungsteam lädt herzlich ein zum Gottesdienst mit Informationen zum Land Taiwan und zur Künstlerin, die das Titelbild gestaltet hat, und freut sich auf alle, die kommen.

Unsere Gottesdienste

03.03.	19 Uhr	Weltgebetstag in der Kirche
05.03.	10.45 Uhr	mit Pfarrer Andreas Engelschalk mit Taufen in der Kirche Waldgirmes
12.03.	10 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden in Naunheim
12.03.	10.45 Uhr	mit Prädikant Lothar Lippert
19.03.	10.45 Uhr	mit Pfarrer Andreas Engelschalk
26.03.	9.30 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Naunheim
02.04.	14 Uhr	Einführungsgottesdienst von Esther Reininghaus- Cremers und Daniel Cremers in der Kirche, anschließend Wichernhaus
06.04.	18 Uhr	Gründonnerstagsgottesdienst in Hermannstein
07.04.	15 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Daniel Cremers
09.04.	6 Uhr	Osterfrühgottesdienst mit Daniel Cremers und Esther Reininghaus-Cremers
09.04.	10 Uhr	Ostergottesdienst mit Esther Reininghaus- Cremers
10.04.	11 Uhr	Ostergottesdienst für Groß und Klein mit Daniel Cremers und Esther Reininghaus- Cremers
16.04.	10 Uhr	Gottesdienst mit Daniel Cremers
23.04.	10 Uhr	Gottesdienst
30.04.	11 Uhr	Konfirmation in Naunheim
30.04.	18 Uhr	Gottesdienst mit Daniel Cremers und Esther Reininghaus-Cremers
07.05.	13 Uhr	Konfirmation in Waldgirmes
14.05.	10 Uhr	Gottesdienst
18.05.	15 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst mit Esther Reininghaus- Cremers
21.05.	18 Uhr	Gottesdienst mit Esther Reininghaus-Cremers
28.05.	10 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Esther Reininghaus- Cremers



PASSIONS-ANDACHTEN

INNE HALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - STÄRKUNG ERFAHREN

Die evangelischen Kirchengemeinden Hermannstein, Naunheim und Waldgirmes laden in diesem Jahr gemeinsam zu Passionsandachten ein:

- | | |
|--------------------|--|
| 9. März 19.00 Uhr | Paulskirche Hermannstein |
| 16. März 19.00 Uhr | Wichernhaus Waldgirmes |
| 23. März 19.00 Uhr | Ev. Kirche Naunheim |
| 30. März 19.00 Uhr | Taizé-Gebet Naunheim |
| 6. April 18.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl am Gründonnerstag in der Paulskirche Hermannstein |



**Gottesdienst mit
Abendmahl
am Gründonnerstag
in der
Paulskirche Hermannstein
am 6. April**

Anschließend lädt die evangelische Kirchengemeinde Hermannstein zum Grüne-Soße-Essen ins Gemeindezentrum ein.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro Hermannstein an.

Sandra Redant Telefon: 06441 3092602

Mail: sandra.redant@ekhn.de

Das Gemeindebüro ist Di bis Do von 9-12 Uhr und Mi von 17-18 Uhr geöffnet.

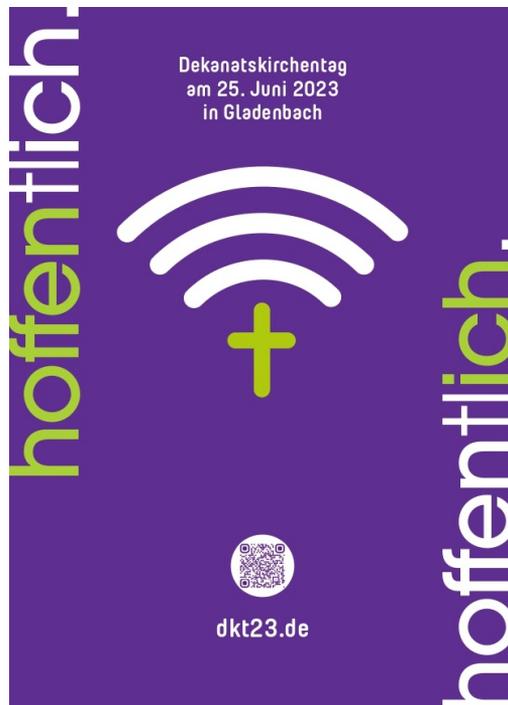


Termine zum Vormerken

hoffentlich.

Das ist das Motto für den Dekanatskirchentag, zu dem das Evangelische Dekanat Biedenkopf-Gladenbach und der CVJM-Kreisverband am 25. Juni 2023 nach Gladenbach einladen.

Wir feiern miteinander mitten in der Stadt: Der Gottesdienst soll im Kirschenmarktzelt stattfinden, das anschließende bunte Mitmach- und Info-Programm rund um das Zelt, unter anderem im "Haus des Gastes" und in der katholischen Kirche.



Männerwandern

Samstag 11.03.2023, 09:00 Uhr



Liebe Männer-Wanderfreunde,
herzliche Einladung zur nächsten Wandertour.

Treffpunkt: 11.03.2023 09:00 Uhr am Wichernhaus

Nach der Wanderung kehren wir in einer Gastätte zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Anmeldung bis 10.03.2023 bei Holger Henrich, 0170 2868974 oder holger.henrich@gmail.com

Bibeltreff für Frauen



"Du bist ein Gott, der mich sieht"

Mit dieser mutmachenden Jahreslosung aus 1. Mose 17 betrachten wir in diesem Halbjahr verschiedene Personen im AT und NT, die auch uns deutlich machen: "Gott sieht auch mich."

Herzliche Einladung zu folgenden Terminen: 29.3. / 26.4. / 31.5. / 28.6.2023 jeweils 19 Uhr im Wichernhaus

RÜCKBLICK:

Weihnachtszeit

Die Grundschule an der Lahnaue in Waldgirmes hat in Kooperation mit der Kirchengemeinde Waldgirmes zu Weihnachten 2022 in der Kirche Schulgottesdienste ausgerichtet. Kinder und Lehrkräfte hatten viel Freude beim gemeinsamen Gottesdienst feiern.

Es wurde deutlich, dass Gottesdienst Spaß machen kann. Die Weihnachtsgeschichte und ihre Bedeutung für uns heute konnten Kalle, das Kamel, AJ und Kinder- und Jugendreferent Gottfried Vasserot deutlich machen.

Das hatte auch direkte Auswirkungen auf die Jungschar. Seit dem Schulgottesdienst sind in der Jungschar immer mehr als 10 Kinder! D.h. es sind mehr Gruppenspiele leichter umzusetzen. Es ist mehr Kreativität vorhanden, die u.a. beim lebendigen Adventskalender schon sichtbar wurde.

Das Weihnachtsmusical wurde letztes Jahr sowohl in Naunheim als auch in Waldgirmes an Heilig Abend per Video „aufgeführt“. Die Kinder konnten sich in den Familiengottesdiensten nochmal auf der Leinwand betrachten. Eine Liveaufführung fand am 4.Advent in der Kirche in Naunheim statt, welche dafür sorgte, dass alle Bänke besetzt waren.

Auch der Event-Kigo in Naunheim verzeichnete rein von der Besucheranzahl ein Hoch. Im Januar waren mehr als 30 Kinder da, um zusammen zu singen, basteln, beten, spielen, essen und Geschichte hören.

Die jungen Erwachsenen im Bibelstammtisch haben einen „Klassiker“ des Essens der Winterzeit den türkischen Freunden vorgestellt und damit auch den Geburtstag der ehrenamtlich hochengagierten Céline gefeiert: Raclette! Viele Gruppen danach konnten es sich vom Geruch noch erschließen, was am Freitagabend davor im Gemeindezentrum stattfand.

Dekanats-Jugend feiert in Waldgirmes „Ich hab's gepackt!“ ist Thema beim ersten JuGo 2023



Mehrere Dutzend Jugendliche haben am Sonntagabend im Wichernhaus in Waldgirmes den ersten Dekanats-Jugendgottesdienst (JuGo) des Jahres gefeiert. Mitreißende Lobpreis-Songs, die die JuGo-Band musikalisch begleitete, und die Ansprache von Dekanatsjugendreferent Klaus Grübener zum Thema "I did it!" – „Ich hab's gepackt!“ bestimmten den Abend.



Die JuGo-Band verbreitete in Waldgirmes echte Partystimmung und schaffte es einmal mehr, dass es bei den Liedern niemanden auf den Stühlen hielt. (Foto: Klaus Kordesch/eöa)

Ob Führerschein, die Mathearbeit oder die Abiprüfung – es sei schon ein tolles Gefühl, wenn man so eine Challenge packt und sich das im Vorfeld vielleicht selbst gar nicht zugetraut hat, sagte Grübener nach einem Anspiel, mit dem das Vorbereitungsteam der Evangelischen Jugend Biedenkopf-Gladenbach (ejuBIG) und Jugendliche aus den Kirchengemeinden Waldgirmes das Thema durch eben diese Szenarien veranschaulichten. Solche Herausforderungen suche man sich ja nicht selbst aus, Gegensatz etwa zu den guten Vorsätzen fürs neue Jahr, überlegte Klaus Grübener – und selbst diese selbstgewählten Aufgaben packe man ja oft nicht.



Eine Challenge muss man nicht alleine angehen – und man sollte ihre Bedeutung nicht überwerten: Dekanatsjugendreferent Klaus Grübener sprach beim JuGo in Waldgirmes über das Thema "I did it!" – „Ich hab's gepackt!“ (Foto: Klaus Kordes/eöa)

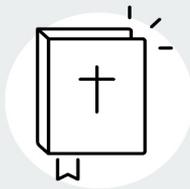
Was man generell nicht hinbekomme, sei ganz unterschiedlich: Der eine traue sich nicht vom Fünfmeterbrett zu springen, die andere nicht, eine Spinne aus der Wohnung zu tragen. „Nehmt einfach mal den Druck raus, es gibt echt Wichtigeres als diese eine Sache auf die Reihe zu bringen“, empfahl der Dekanatsjugendreferent. Auch eine Führerscheinprüfung, eine Klausur oder das Abi könne man wiederholen. Wichtig sei aber auch für den Erfolg, sich gut vorzubereiten, zu lernen und bei Bedarf nach Hilfe zu fragen, riet Grübener. Außerdem sei es gut nicht zu vergessen, dass alles, was man könne, ein großes Geschenk sei, das Gott mache: „Ich bin allem gewachsen durch den, der mich stark macht“, zitierte Grübener den Apostel Paulus. Man müsse also nichts ganz alleine hinbekommen und dürfe Gott auch um Kraft und Ruhe für die Challenge bitten: „Und wenn ich scheitere, klappt's halt beim nächsten Mal!“, machte Grübener Mut, bevor die Jugendlichen den Abend bei Getränken und Snacks gemütlich ausklingen ließen. (klk/eöa)

Veröffentlicht am Montag, 30. Januar 2023, <https://dekanat-big.de/blog/117239>



JUNGSCHARFREIZEIT
KREUZFAHRT
VOM 18.-21 APRIL IN FBS HOLZHAUSEN

MEER ERLEBEN? MEHR ERLEBEN!



Alle Kinder zwischen 8-12 Jahre sind herzlich auf unsere Jungcharfreizeit in den Osterferien eingeladen.

VOLLVERPFLEGUNG FÜR **150€**,
JEDES WEITERE GESCHWISTERKINDER **100€**

DU HAST LUST DABEI ZU SEIN?

Dann hole dir deine Anmeldung bei Kinder- und Jugendreferent Gottfried Vasserot

Tel./Nachricht: 0160 98656002

Mail: gottfried.vasserot@ekhn.de

**AKTUELLES
TOP ANGEBOT
DES CVJM-
WALDGIRMES**

FAMILIEN- GOTTESDIENST

„Wie das Ei zum Osterei wurde...“



Herzliche Einladung zum Gottesdienst
für Klein und Groß am Ostermontag 2023
um 11 Uhr in der Ev. Kirche Waldgirmes

☺ Pfarrer Daniel Cremers freut sich auf Euch ☺



Gemeinsam statt einsam
ALLE FÜR EINEN!



Was sind das für merkwürdige Typen, die sich da immer wieder in einem geheimen Versteck treffen, ihre Klingen zum Fechtkampf kreuzen und dabei Schlachtrufe von sich geben wie: „Für den König!“? Winnie de Winter, die zufällig auf dieses Versteck trifft, möchte der Polizei von dieser Verschwörung berichten. Als sie aber von den rätselhaften Männern beim Lauschen erwischt wird, sitzt sie in der Klemme. Sie gibt vor, sich für deren mysteriösen Bund zu interessieren und sieht sich plötzlich den verrücktesten Prüfungen ausgesetzt. Gelingt es Winnie de Winter, sich zu befreien? Vielleicht sogar mit Hilfe der Zuschauer?



Wie bereits im letzten Jahr fahren wir auf den Bibel-Action-Tag des Bibellesebunds! Alle Kinder von 8-12 Jahren können sich wieder gefasst machen auf ohrwurmtaugliche Lieder, mitreißende Geschichten aus der Bibel, lustige Theaterszenen, witzige Spiele, spannende Bibel-Entdecker-Gruppen, coole Sport- und Kreativangebote.

Wir treffen uns am 6.Mai um 8 Uhr am Wichernhaus in Waldgirmes und werden von dort mit privaten PKW's nach Marienheide fahren. Abends sind wir auf ca. 18 Uhr wieder zurück am Wichernhaus.

INTERESSE GEWECKT?

Dann melde dich für mehr Informationen und die Anmeldung bei Kinder- und Jugendreferent
 Gottfried Vasserot
 Tel.: 0160 98656002
 Mail: gottfried.vasserot@ekhn.de



Herzliche Einladung zum (Brett-) Spielenachmittag des CVJM Waldgirmes

Wann: So, 26.3.2023 ab 14 Uhr bis ca. 18 Uhr

Wo: Wichernhaus, Waldgirmes (Pestalozzistraße 7)

Wer: Alle, die gerne spielen, ab 10 Jahren

Diesmal spielen wir „Spiele des Jahres“, also bitte mitbringen!

Der nächste Spielenachmittag findet am 7. Mai ebenfalls um 14 Uhr statt.

Kontakt bei Fragen und Anmeldung:

info@cvjm-waldgirmes.de

Christian Grebeldinger



4-Tages-Gemeindefahrt nach Goslar

Die Kirchengemeinde Hermannstein lädt zu folgenden Veranstaltungen im Nachbarschaftsraum ein:

Gemeinsame 4-Tages-Gemeindefahrt nach Goslar, Hahnenklee und Bad Gandersheim mit Besuch der Landesgartenschau 2023

vom Montag 11. bis Do 14. September, Kosten: ca. 550 Euro, HP im DZ.

Bitte Termin vormerken.

Das ausführliche Programm und Infos zur Anmeldung finden Sie ab März auf den homepages und in den Auslagen der Südgemeinden.

Singen aus dem EG+ mit Ruth Hilgenberg

Singen aus dem EG+ mit Dekanatskirchenmusikerin Ruth Hilgenberg am Dienstag, 14. März um 18.00 Uhr Gemeindehaus Hermannstein

Bereits zum 5. Mal nimmt Dekanatskirchenmusikerin Ruth Hilgenberg alle Singbegeisterte mit in die Welt des EG plus. Im Focus stehen neuere Lieder zur Passionszeit und Ostern sowie Frühlings- und Friedenslieder. Die mitreisene Musikerin versteht es, die Lieder durch gezieltes Vor- und Mitsingen, mit Lust und Laune einzuüben, so dass sie schon am darauffolgenden Sonntag Laetare, den 19.3. um 17.00 Uhr im Nachmittagsgottesdienst in der Paulskirche unter ihrer Anleitung eingesetzt werden. Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen.



ekhn
2030

Der
Zukunftsprozess
der EKHN



Licht und Luft zum Glauben

Die Möbel sind in die Jahre gekommen. Der Tisch für die Familie zu groß. Die Fenster zu klein. Glasfaserkabel müssen her. Zeit für eine gründliche Sanierung! Das bedeutet auch: Nicht alles behalten, was einem lieb und teuer ist. Platz schaffen für Neues. Am Ende fühlt es sich gut an: hell, offen und frei. Klarer sehen und klarer gesehen werden. Spielräume für die junge Generation und die danach. Licht und Luft für Glauben in ihrer Zeit. Das ist es, was zählt und immer bleibt.

Auftrag und Ausstattung – Vergewisserung im Glauben

Der Auftrag bleibt, die Ausstattung verändert sich

Gottes Liebe umgibt alle und alles – wie Luft und Licht. Dies möglichst weit in die Welt zu tragen ist der wunderschöne Auftrag der Kirche: Kommunikation des Evangeliums in Tat, Wort und Auftreten. Dieser Auftrag bleibt unverändert bis zur Ewigkeit. Wie die Menschen in der Kirche diesem Auftrag nachkommen und welche Mittel sie dafür zur Verfügung haben, verändert sich jedoch ständig. Stets ist neu zu justieren: Wie dient das Machbare dem Auftrag auf bestmögliche Weise? Die Ausstattung soll dem Glauben möglichst viel Licht und Luft verschaffen.

„Sende dein Licht und deine Wahrheit,
dass sie mich leiten zu deiner Wohnung
und ich dir danke, dass Du mir hilfst.“

EG 172, Psalm 43,3

Im Umbau gilt auch den Menschen in der Kirche die Zusage Gottes

Fensterputzen ist anstrengend, Umbauen macht Mühe. Mancher Wunsch bleibt unerfüllt. Nicht alles, was früher gut war, hat Zukunft. Manchmal muss man etwas aufgeben. Das tut weh. Zugleich schafft es Raum für Neues. Aus dem Glauben kann man sowohl für das Aufgeben, als auch für das Aufbauen, Kraft schöpfen. Denn die Liebe Gottes ist nicht nur der Auftrag der Kirche in der Gesellschaft, sondern gilt auch den Menschen in der Kirche selbst. Luft und Licht – auch für den eigenen Glauben!

Erneuerung war immer und gehört dazu

Die evangelische Kirche hat sich ständig reformiert und renoviert – von Anfang an. Für diesen geistlichen Anspruch steht das berühmte Wort „ecclesia semper est reformanda“ die Kirche ist stets zu reformieren. In diesem Sinne renoviert sich die EKHN gerade. Ihre Ausstattung soll auch in Zukunft zu ihrem Auftrag passen. Deshalb: Türen und Fenster auf im Hause Gottes – reichlich Licht und frische Luft zum Glauben hereinlassen.

www.unsere.ekhn.de/themen/ekhn2030

Wir, die Aktiven in der EKHN

- akzeptieren, dass Veränderung nötig ist und unsere Ausstattung nicht so bleiben kann, wie sie ist,
- verschaffen im Vertrauen auf Gott mit dem jeweils Möglichen dem Glauben Licht und Luft,
- nehmen an, dass sich manche mit Veränderungen schwertun, während es anderen nicht schnell genug gehen kann,
- fordern und fördern neue Gestaltungsideen, dabei gestehen wir einander Fehler zu,
- besinnen uns bei Unstimmigkeiten darauf, was uns eint: der Wunsch eine offene, lebendige Kirche mit Zukunft zu sein.

Ziele:

- unsere Kirche finanziell und strukturell so erneuern, dass sie vielen Heimat bietet und ihre Aufgaben auch in der nächsten Generation noch gut erfüllen kann,
- so attraktiv sein, dass viele Menschen in der EKHN Lust haben, haupt- und ehrenamtlich mitzugestalten,
- weniger Gebäude besitzen, die verbleibenden dafür schöner und lebendiger machen,
- nachhaltig handeln und die Chancen der Digitalisierung nutzen,
- unsere Wirkungsfelder besser miteinander vernetzen,
- uns intensiver und zusammen mit anderen in die Region und Gesellschaft einbringen,
- Räume eröffnen, in denen Menschen ganz neu dem Leben verheißenden Evangelium begegnen können,
- Menschen auf ihrer Lebensreise begleiten und im Glauben stärken,
- zu einem guten, gerechten und friedlichen Miteinander beitragen.

„Atem des Lebens, wehe uns an, du, der uns Menschen begeistern kann, nimm in uns Wohnung, bring Leben und Licht. Erneuere uns und der Erde Angesicht.“

EG+ 20

Herzliche Einladung zum Einführungs-Gottesdienst

Der Kirchenvorstand lädt Sie herzlich ein zum Gottesdienst am
2.4.23 um 14 Uhr mit Dekan Andreas Friedrich zur Einführung vom
Pfarrerehepaar Esther Reininghaus-Cremers und Daniel Cremers.



Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle **zum Empfang
ins Wichernhaus** ein.

Für Willkommens- und Grußworte wenden Sie sich bitte zur Absprache an:

Vorsitzenden des Kirchenvorstandes Michael Seibert

Tel.: 0177/5880707

E-Mail: michael.seibert@ekhn.de

oder Gemeindebüro

Tel.: 06441/66000

E-Mail: kirchengemeinde.waldgirmes@ekhn.de